

Caritas

Nah. Am Nächsten

Erzbischöfliches
Jugendamt
München
und Freising



Kath. Jugendstelle im Dekanat Werdenfels



Landratsamt Garmisch-Partenkirchen
- Gesundheitsamt -

DONUM VITAE in Bayern e.V.
beraten – schützen – weiter helfen

KOJA
Kommunale Jugendarbeit

Condrops
Wir helfen.

KJR
KREISJUGENDRING
GARMISCH-
PARTENKIRCHEN

Ihre Ansprechpartner für die einzelnen Workshops sind:

- **That's me! Das bin ich!** und
- **„Jetzt chill mal!“ – Ein Abend für Eltern mit Kindern in der Pubertät**
Caritaszentrum Garmisch-Partenkirchen
Juliane Conradt
E-Mail: juliane.conradt@caritasmuenchen.de
☎ 08821 94348-40
- **„Da bin i dahoam“ – Heimat**
Kath. Jugendstelle im Dekanat Werdenfels
Maria Anderl
E-Mail: manderl@jugendstelle-gap.de
☎ 08821 2170
- **„Baustelle Liebe“**
DonumVitae Schwangerenberatung Garmisch-Partenkirchen – Alexandra Bauer
E-Mail: a.bauer@donum-vitae-bayern.de
☎ 08821 9431330
- **Tatort Schule**
Kommunale Jugendarbeit
Markus Kölling
E-Mail: koja@LRA-gap.de
☎ 08821 751-390
- **Shisha, Shoppen, Snus und Co.**
Condrops e.V. Garmisch-Partenkirchen
Christina Albrecht-Pokorny
E-Mail: c.albrecht-pokorny@condrops.de
☎ 08821 72021
- **Konkret vern@tzt**
Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen
Robert Mix
E-Mail: info@kjr-gap.de
☎ 08821 2577

JiM - Jugendliche im Mittelpunkt

Gemeinsames Ziel der Kooperationspartner dieses Projekts ist, Jugendliche in ihrer Lebenswelt zu begegnen und sich den Themen, die in dieser Entwicklungsphase relevant sind, kritisch zu stellen. Zielgruppe sind die Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufe aller Schularten im Landkreis.

Aufbau und Buchung



Das Präventionsprojekt besteht aus insgesamt 7 Workshops die einzeln und unabhängig voneinander bei der jeweils zuständigen Kontakt-einrichtung angefragt und gebucht werden können.

Der zeitliche Umfang ist bei allen Bausteinen gleich strukturiert, bestehend aus einem Projekttag (5 Schulstunden) und einem Nachbereitungstag (3 Schulstunden) nach ca. 4 – 6 Wochen.

Die Teilnehmerzahl je Workshop beträgt max. 16 Personen. Die einzelnen Bausteine können daher auch, je nach zeitlicher Ressource der Anbieter, kombiniert werden.



JiM - Jugendliche im Mittelpunkt

Das Präventionsprojekt für Jugendliche im Landkreis Garmisch-Partenkirchen

Workshop THAT'S ME! DAS BIN ICH!

Lerne Deine Stärken kennen und finde heraus, was Du willst!

Wer bin ich? Und was ist mir wichtig?

Die Suche nach der eigenen Persönlichkeit ist eine der spannendsten Aufgaben, die ein Mensch während seiner Entwicklung meistert. In der Jugendzeit festigen sich erste Ansichten, Wertvorstellungen und Überzeugungen und die eigene Identität und die Lebensziele beginnen, sich zu formen.

In unserem Workshop gehen wir gemeinsam auf die Suche nach den Stärken eines jeden einzelnen und finden heraus welche Werte und Normen Euch wichtig sind.

Workshop „Da bin i dahoam“ – Heimat

Auf kreative Weise setzen sich die Schülerinnen und Schüler damit auseinander, was für sie persönlich Heimat bedeutet. Schon im Vorfeld bekommen die Schülerinnen und Schüler die Aufgabe, Fotos mitzubringen, die für sie Heimat ausdrücken. Im Plenum schauen sie bewusst auf ihre Herkunft und ihre Wurzeln. Anschließend werden einzelne Aspekte sowohl in Kleingruppen als auch in Einzelarbeit vertieft. Die Schülerinnen und Schüler bilden sich ihre persönliche Meinung zu aktuellen Fragestellungen, wie zum Beispiel zu den gesellschaftlichen Veränderungen durch Flüchtlinge oder zu christlichen Bräuchen, Tracht und Dialekt.

Workshop Shisha, Shoppen, Snus & Co

Vom Umgang mit Konsummitteln

Die Pubertät stellt die jungen Menschen vor eine große Herausforderung. Körperliche Veränderungen, Gefühlschaos und Neugierde prägen diese Zeit. Auch illegale Drogen sind ein Thema, das die Heranwachsenden gerade in dieser Entwicklungsphase nicht unberührt lässt.

In unserem Workshop geht es um das Thema Konsumverhalten bei Jugendlichen. Dabei werden viele interaktive Methoden umgesetzt, die die Beteiligung der Jugendlichen erfordern und zur Selbstreflexion anregen. Der Unterscheid zwischen Genuss und Missbrauch bis zu einer möglichen Abhängigkeit soll den Jugendlichen nähergebracht werden. Auch das Konsumverhalten in der Gruppe wollen wir uns an Hand von konkreten Beispielsituationen ansehen und über den Umgang mit den eigenen Grenzen und deren der anderen sprechen.

Workshop „Baustelle Liebe“

Der Workshop setzt bei den Veränderungen in der Pubertät an und möchte den Prozess der Persönlichkeitsentwicklung unterstützen, mit dem Ziel, Sexualität verantwortlich zu leben.

Es werden Themen rund um Sexualität, Fruchtbarkeit, Freundschaft, Liebe, Beziehung, Verantwortung, Rollenbilder, Selbst- & Fremdwahrnehmung und Verhütung behandelt.

Wir orientieren uns mit interaktiven Methoden an den Fragen und Bedürfnissen der die Schülerinnen und Schüler.

Workshop Konkret vern@tzt

Überwachung ist ein schwieriges und abstraktes Thema, nicht nur, aber vor allem für Jugendliche.

Im Workshop Konkret Vern@tzt bekommen die Schülerinnen und Schüler in dem Reality Game DATA RUN einen spielerischen Zugang zur dieser Problematik. In dem Spiel werden sie zu Hackern, den „Aufklärern“, sie müssen Tools zum Schutz ihrer Privatsphäre anwenden und „Herr ihrer Daten“ werden. Dabei müssen sie verschiedene Rätsel lösen und Aufgaben erfüllen – immer im Kampf gegen die Zeit. Ziel ist, dass die Schülerinnen und Schüler verschiedene Methoden der Verschlüsselung kennenlernen und erfahren, dass Überwachung allgegenwärtig ist. Eine nervenaufreibende Auseinandersetzung mit einem ernstem Thema!

Workshop Tatort Schule

Mobbing ist mittlerweile keine unbekannte Problematik mehr. Durch das Internet nimmt es jedoch eine neue Dimension an. Dieser Workshop zeigt den Schülerinnen und Schülern die unterschiedlichen Facetten des Mobbing auf, thematisiert Gefühle und sensibilisiert. Die Schülerinnen und Schüler versuchen herauszufinden, ob auch an ihrer Schule Mobbing eine Rolle spielt. Unser interaktives Rahmenprogramm lässt Platz für Ideen und motiviert die Schülerinnen und Schüler auch außerhalb des Klassenzimmers etwas bewirken zu wollen.

Workshop „Jetzt chill mal!“

Ein Abend für Eltern mit Kindern in der Pubertät

Eltern von Teenagern müssen ganz schön was einstecken. „Jetzt chill mal!“ oder „Du bist so peinlich!“ sind nur zwei von vielen entwaffnenden Sätzen, die Väter und Mütter oft zu hören bekommen. Denn wenn die Laune schwankt, das Zimmer miefte und das Handy heiß läuft, dann ist sie da: die Pubertät. Und sie ist für keinen leicht, weder für die Eltern, noch für die Jugendlichen.

In dem zweistündigen Elternabend geht es mit einem Mix aus fachlichem Input und anregender Diskussion um die Herausforderungen rund um das Thema Pubertät und darum, wie man diese turbulente Zeit gut überstehen kann.